



Klimakonzept Kreisstadt Borken

13. September 2018



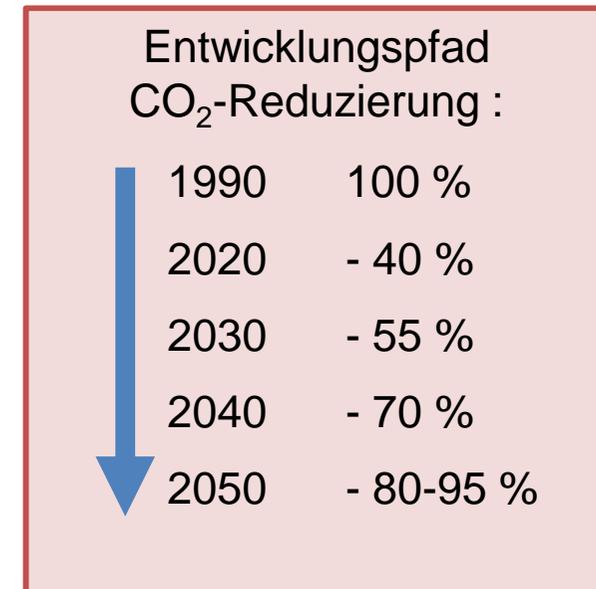
1. Begrüßung

2. Vorstellung „Klimakonzept“

3. Ideenaustausch und Diskussion

■ Hintergründe und Ziele

- Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2020 die CO₂-Emissionen um 40 % und in Stufen bis 2050 um 80-95 % zu senken.



- Um die Zielerreichung auf regionaler Ebene möglich zu machen, unterstützt die Bundesregierung Kreise, Städte und Gemeinden über die **nationale Klimaschutzinitiative** in der kommunalen Klimaschutzplanung

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich

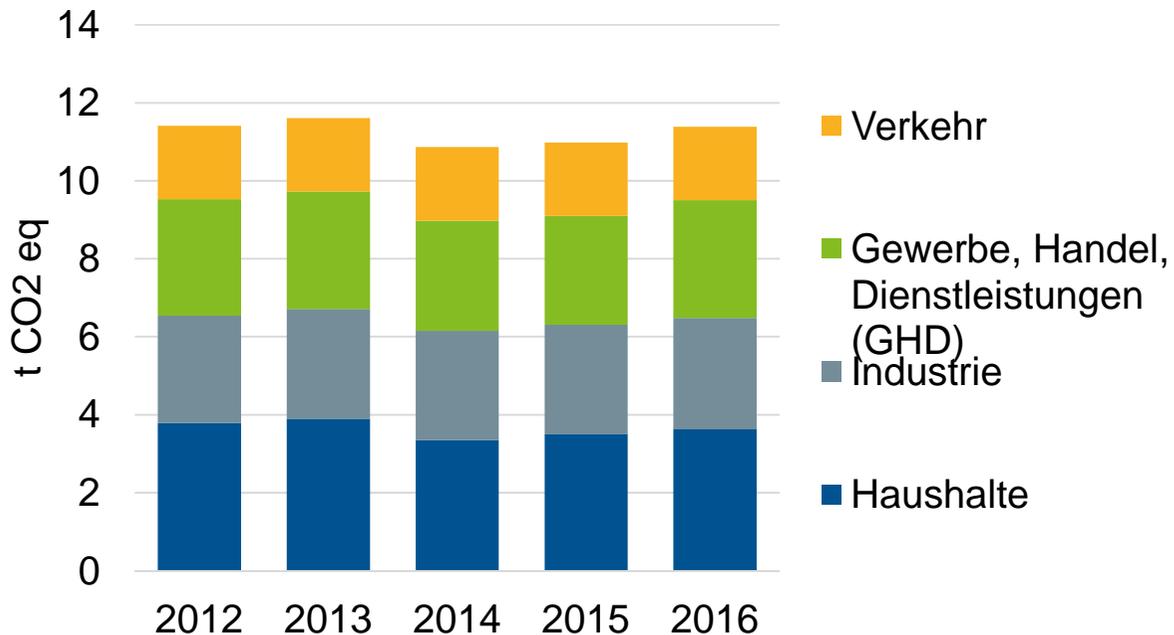
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

■ Projektinhalte und Zeitplan

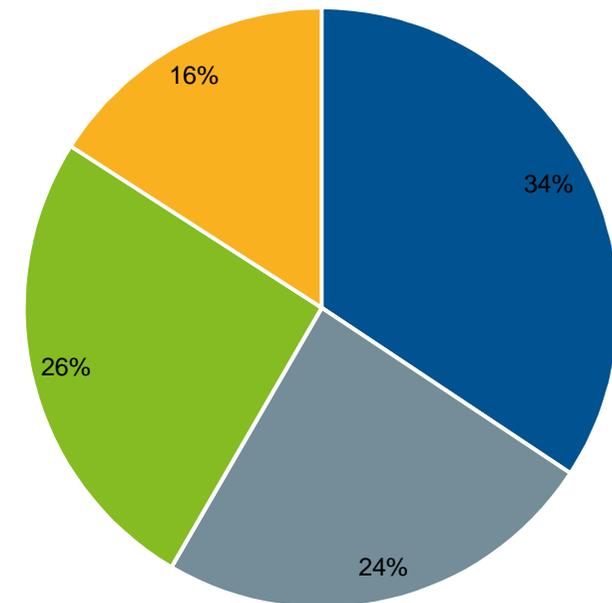
	Arbeitspakete	Endprodukt	Zielsetzungen:
1	Daten- erhebung & - analyse	<ul style="list-style-type: none">■ Modul 1: Energie- und THG-Bilanz■ Modul 2: Potenzialanalyse / Risikoanalyse	<ul style="list-style-type: none">■ bisherige Maßnahmen hinterfragen und ergänzen■ Maßnahmen aus den bestehenden Konzepten integrieren
2	Maßnahmen- entwicklung	<ul style="list-style-type: none">■ Modul 3: <u>Akteursbeteiligung</u>■ Modul 4: Maßnahmenkatalog	<ul style="list-style-type: none">■ relevante Akteure für die Projektumsetzung aktivieren■ Erstellen von Zielsetzungen
3	Umsetzungs- vorbereitung	<ul style="list-style-type: none">■ Modul 5: Verstetigungsstrategie■ Modul 6: Controllingkonzept■ Modul 7: Kommunikationsstrategie	<ul style="list-style-type: none">■ Handlungsleitfaden und Controlling entwickeln■ mögliche Fördermittel identifizieren und einbinden■ den Prozess mit einer Kampagne für die Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen

■ Ergebnisse: Energie- und THG-Bilanz

THG-Emissionen gesamt pro Einwohner



Endenergieverbrauch 2016 nach Sektoren

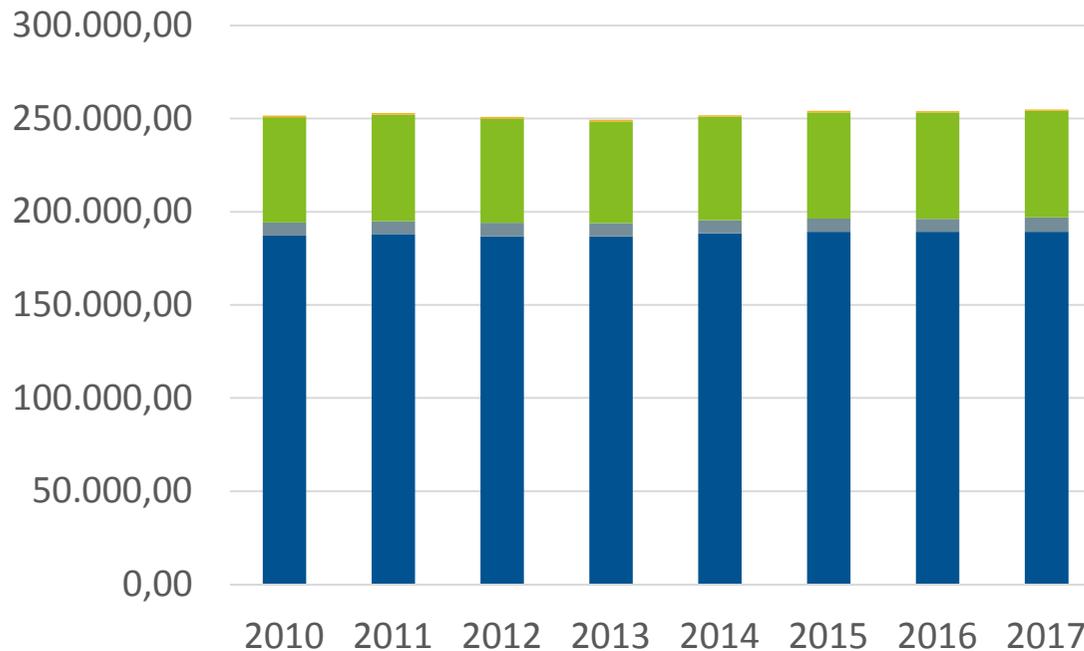


- Haushalte sind größter Verbraucher
- Gewerbe und Industrie zusammen 50%
- Mit 11,39 t CO_{2eq} pro Einwohner über dem Bundesschnitt von 10 t
- Höhe der Emissionen durch hohen Anteil der Wirtschaft zu erklären

■ Ergebnisse: Energie- und THG-Bilanz

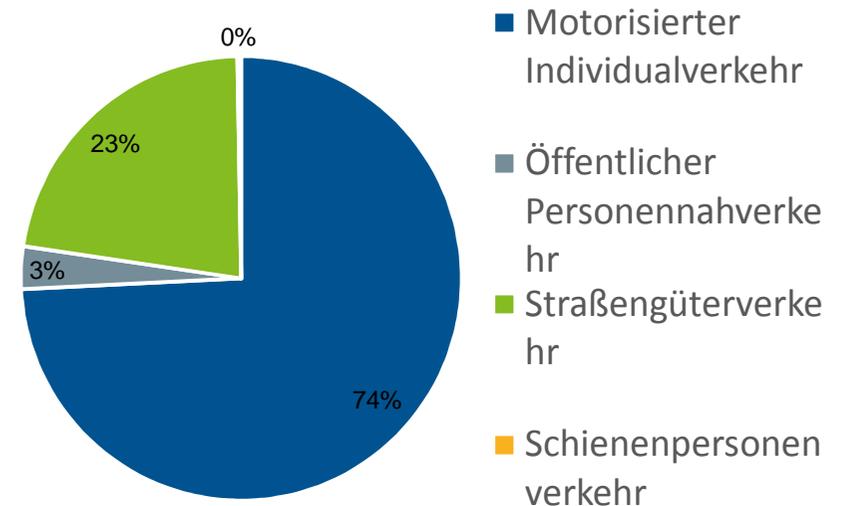
• Verkehrssektor

Energieverbrauch Verkehr nach Verkehrskategorien

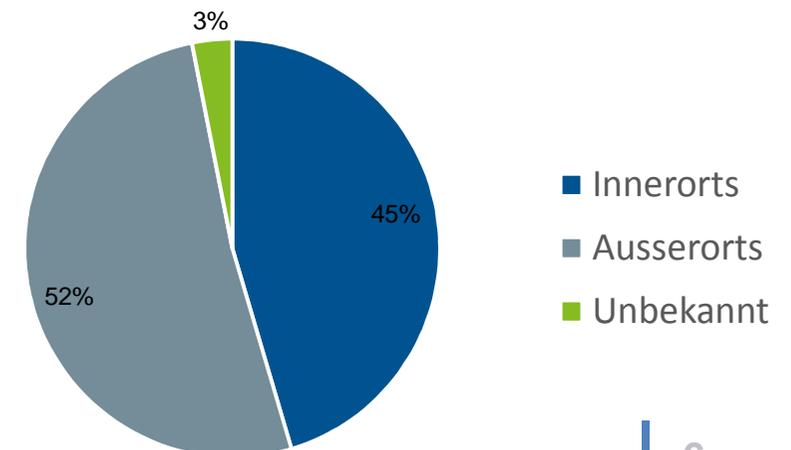


- Schienenpersonenverkehr
- Straßengüterverkehr
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Motorisierter Individualverkehr

Energieverbrauch Verkehr nach Verkehrskategorien 2017



Energieverbrauch Straßenverkehr nach Straßenkategorien 2017



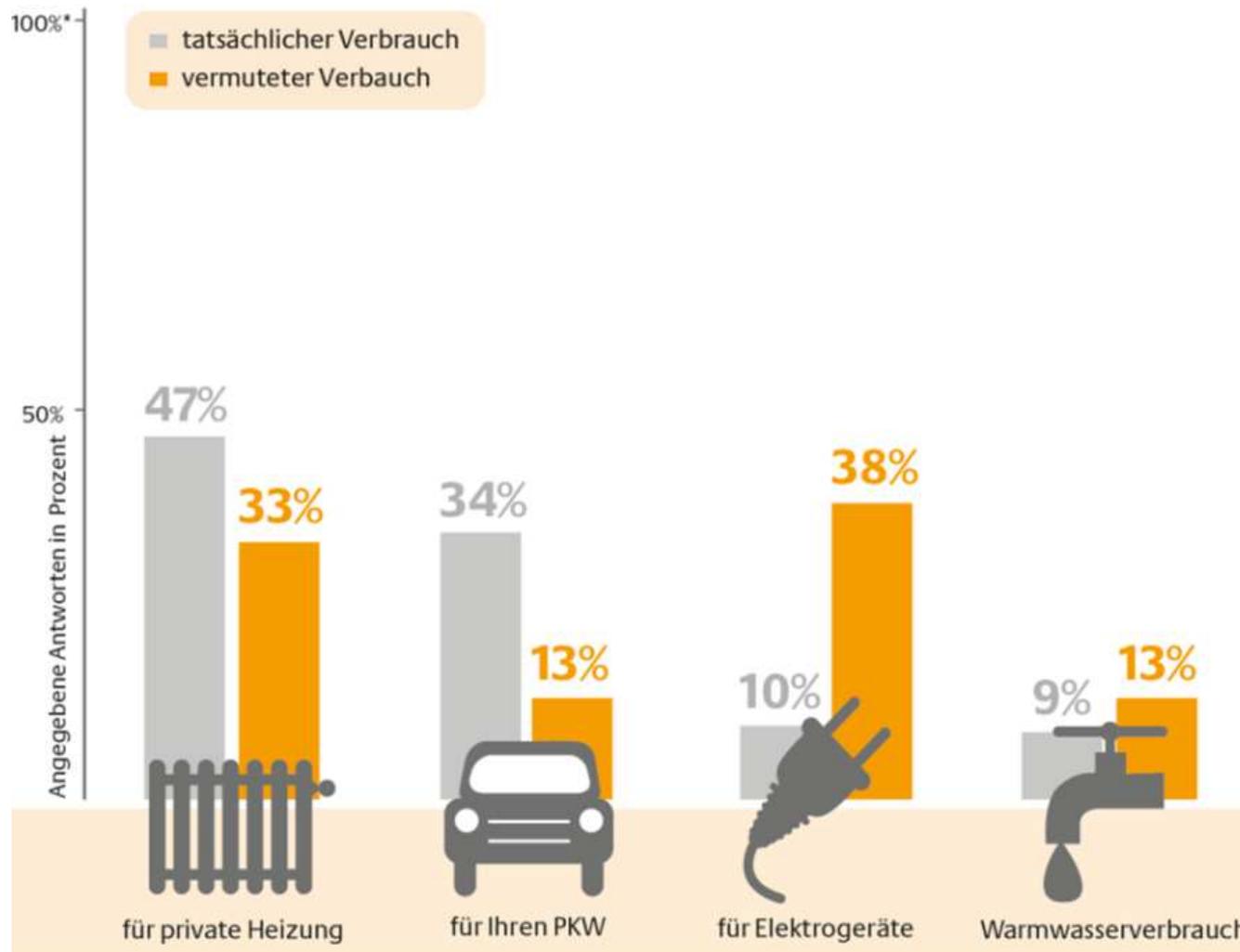
Agenda

1. Begrüßung

2. Vorstellung „Integriertes Klimakonzept“

3. Ideenaustausch und Diskussion

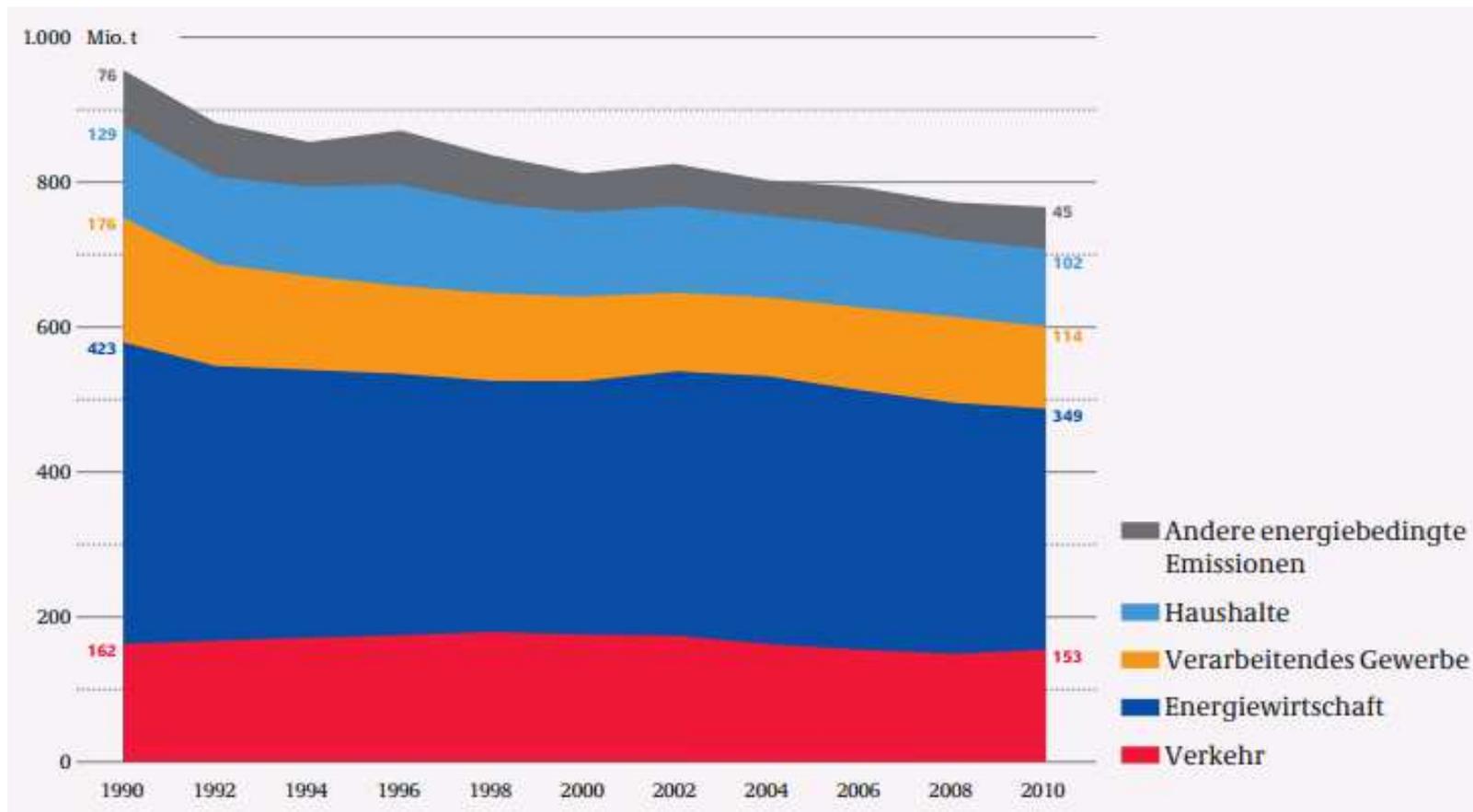
Was glauben Sie: Wofür verbrauchen Sie am meisten Energie?



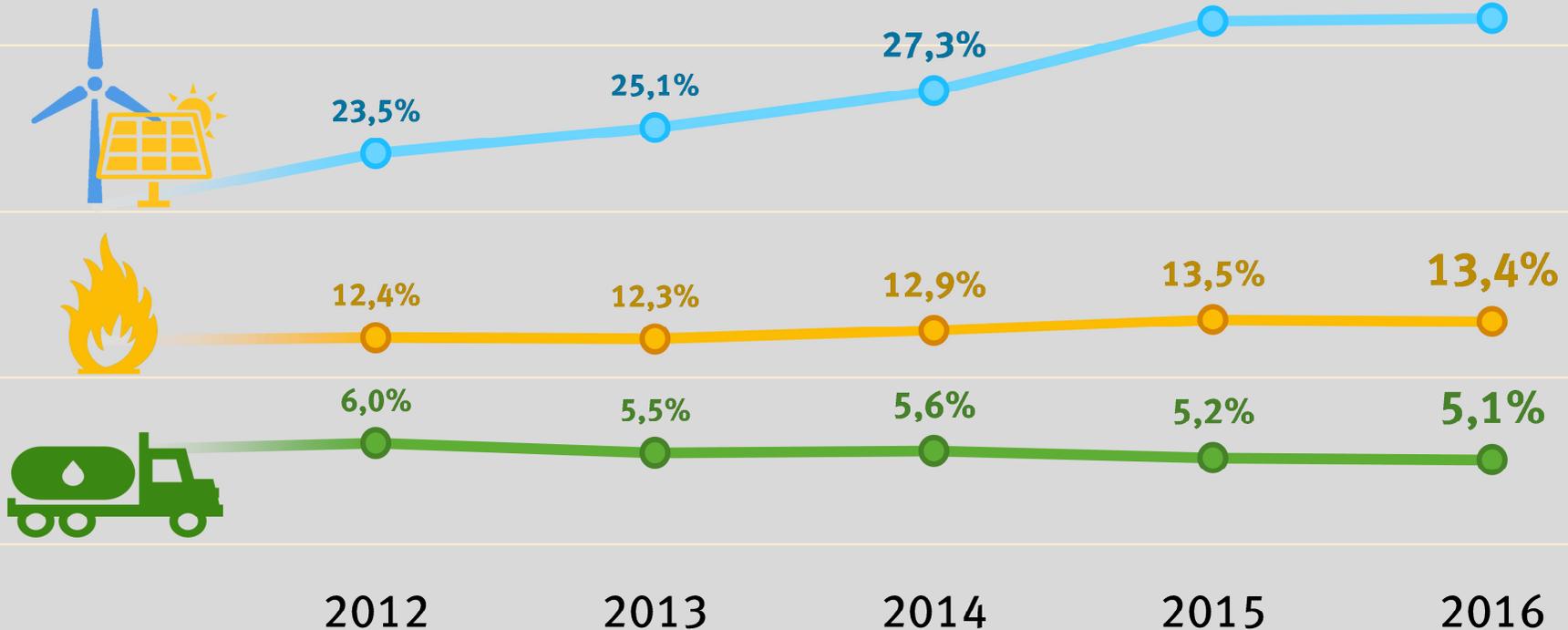
*1905 befragte Personen im Befragungszeitraum 26.01. – 31.01.2013

Der Verkehrssektor macht ca. ein Fünftel der CO₂-Emissionen in Deutschland aus:

- „In den letzten 20 Jahren ist die Personenverkehrsleistung um ein Viertel gestiegen“ (dena 2012, 9)
- „Der Kohlendioxidausstoß ist seit 1990 insgesamt um 22% zurückgegangen, im Verkehrssektor nur um rund 6 %“ (dena 2012, 43)



Anteile der erneuerbaren Energien in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr



Quelle: <http://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/erneuerbare-energien/erneuerbare-energien-in-zahlen#textpart-1>

Verkehr umweltverträglich, ressourcenschonend und klimafreundlich gestalten

und wie kann das gehen?

1. Verkehrsvermeidung
2. Verlagerung des Verkehrs auf umweltverträgliche Verkehrsträger
3. Optimierte Auslastung der bestehenden Kapazitäten im Verkehr
4. Alternative Antriebe fördern und ausbauen



Quelle: privat



Quelle: www.kheussler.de

Konzepte zur Verknüpfung von unterschiedlichen Verkehrsmitteln

Schaffung von Mobilstationen: → um den Umstieg von:

Pkw auf Bahn,

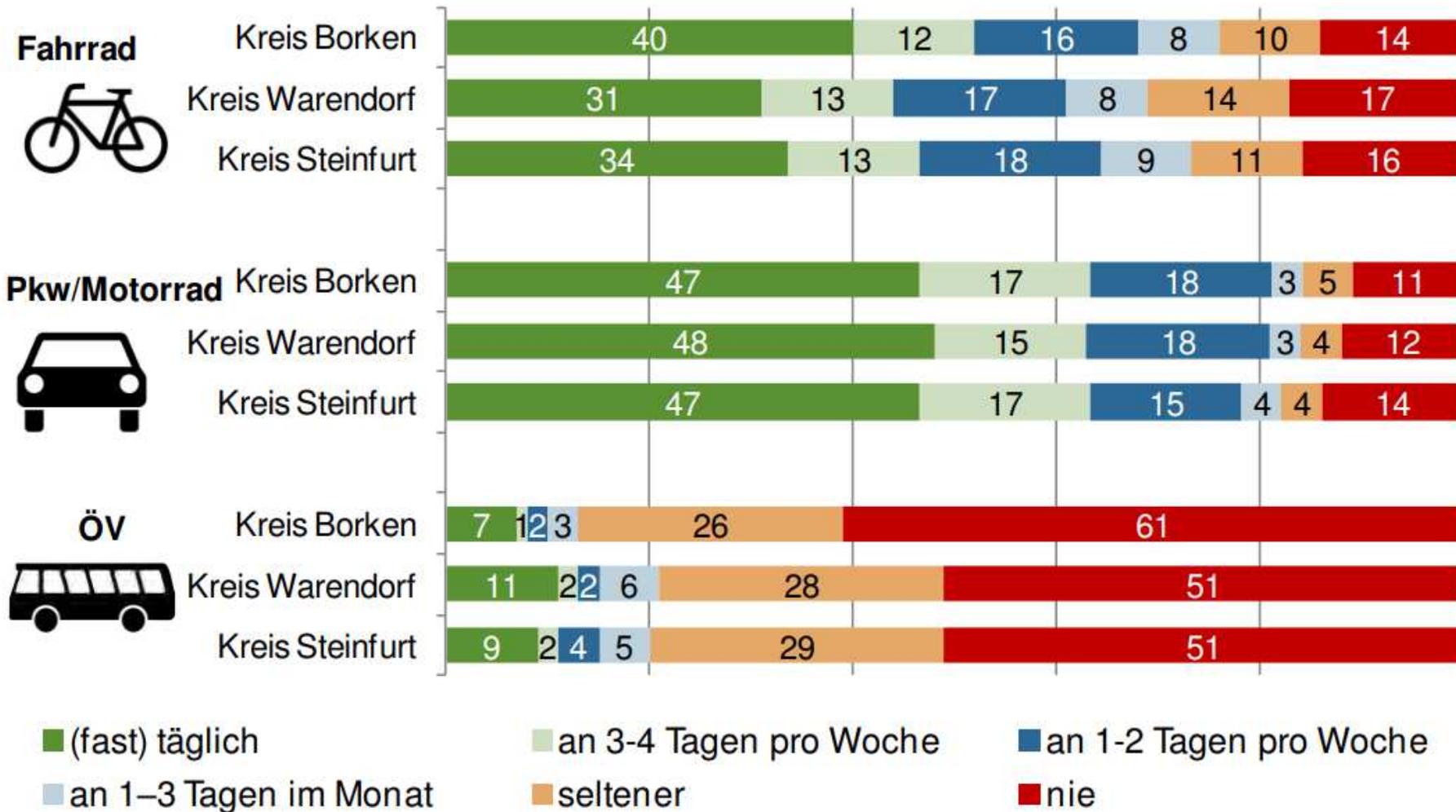
Bus auf Bahn oder

Fahrrad auf Bahn zu erleichtern (Bike & Ride etc.)

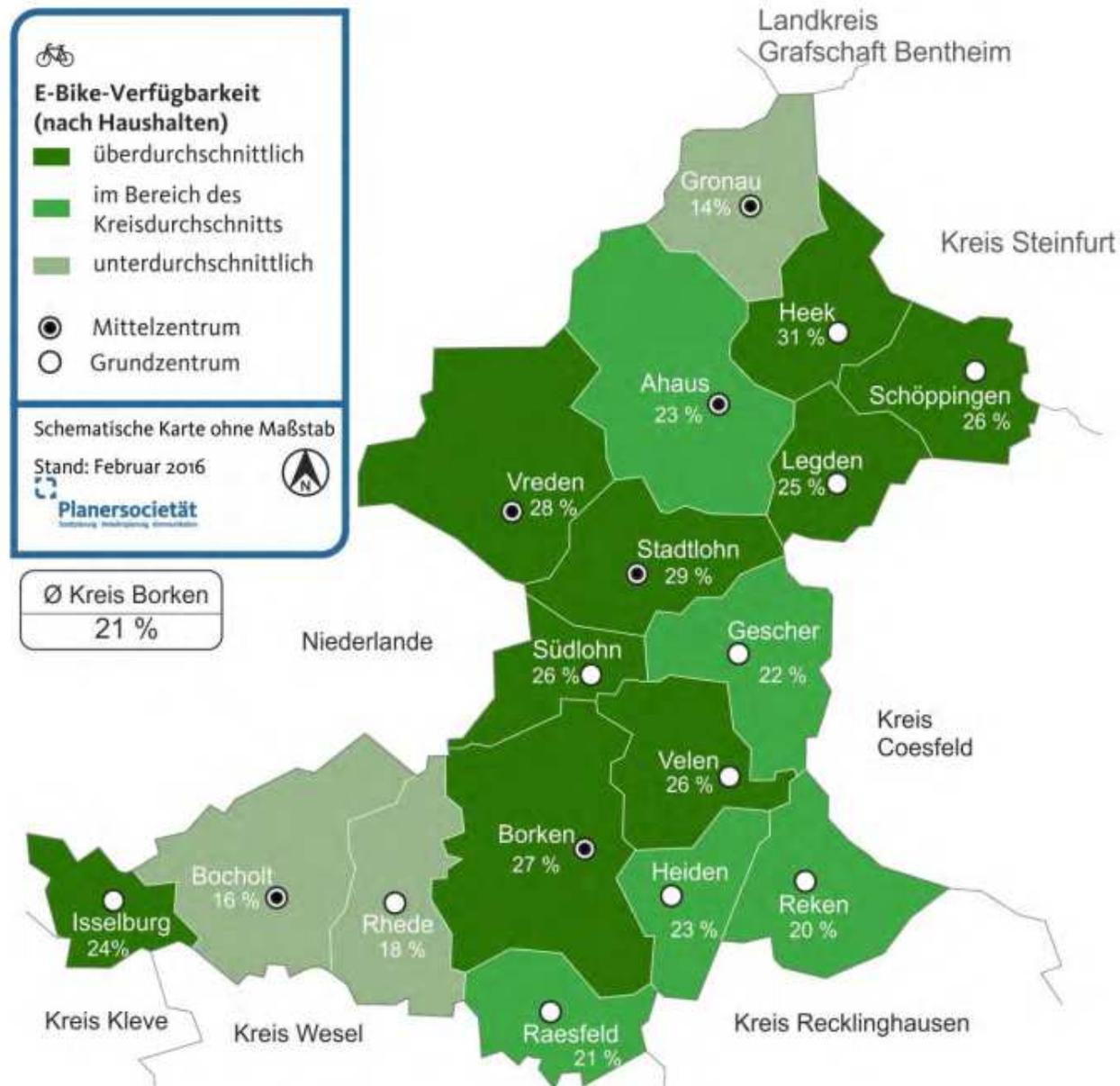


© multi-mobility, Sophia von Berg, 2014

Abb. 3: Allgemeine Verkehrsmittelnutzung im Vergleich



Workshop Mobilität



Workshop Mobilität

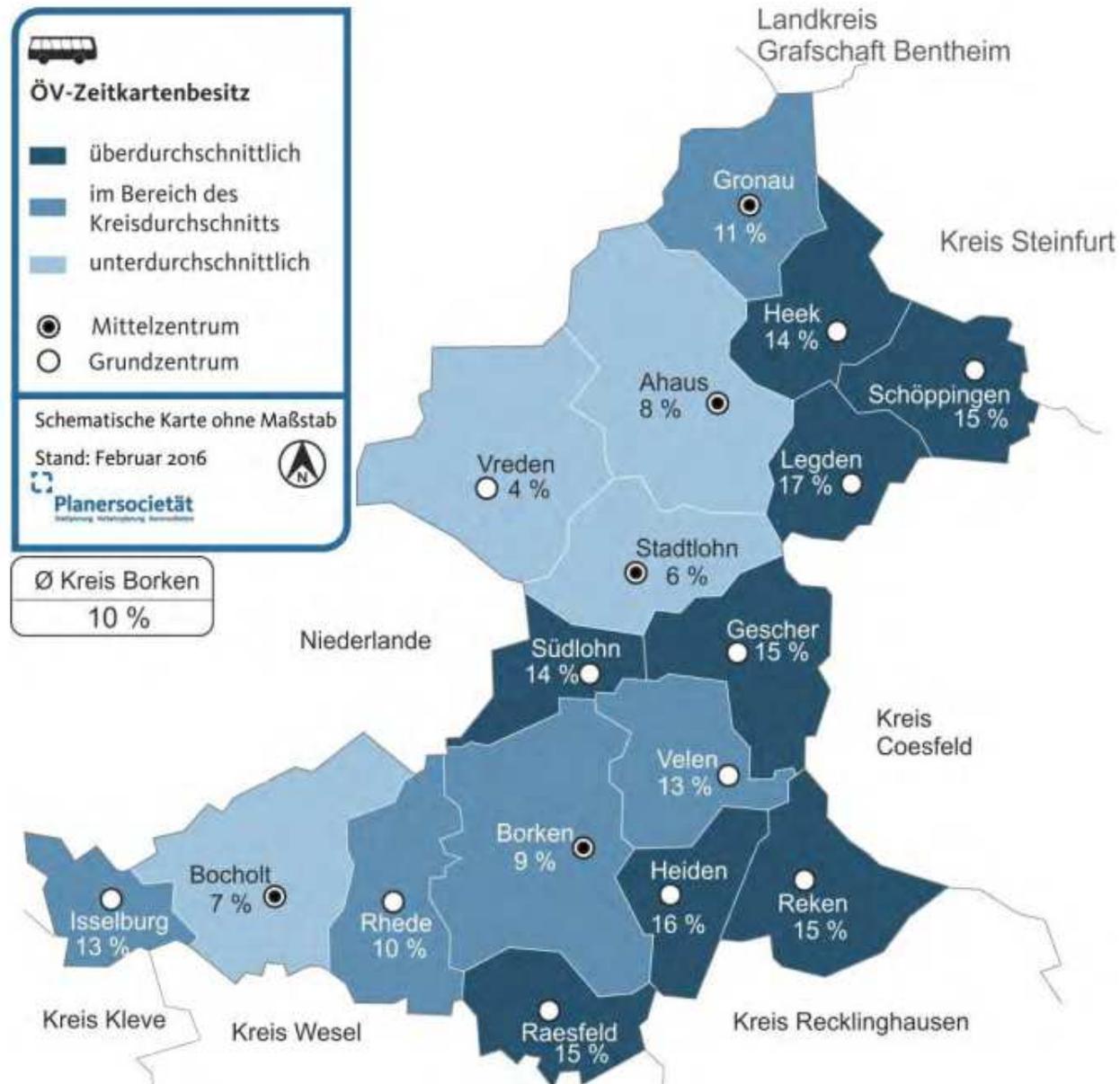


Abb. 15: Verkehrsmittelwahl nach dem Ort des Arbeits- bzw. Ausbildungsplatzes

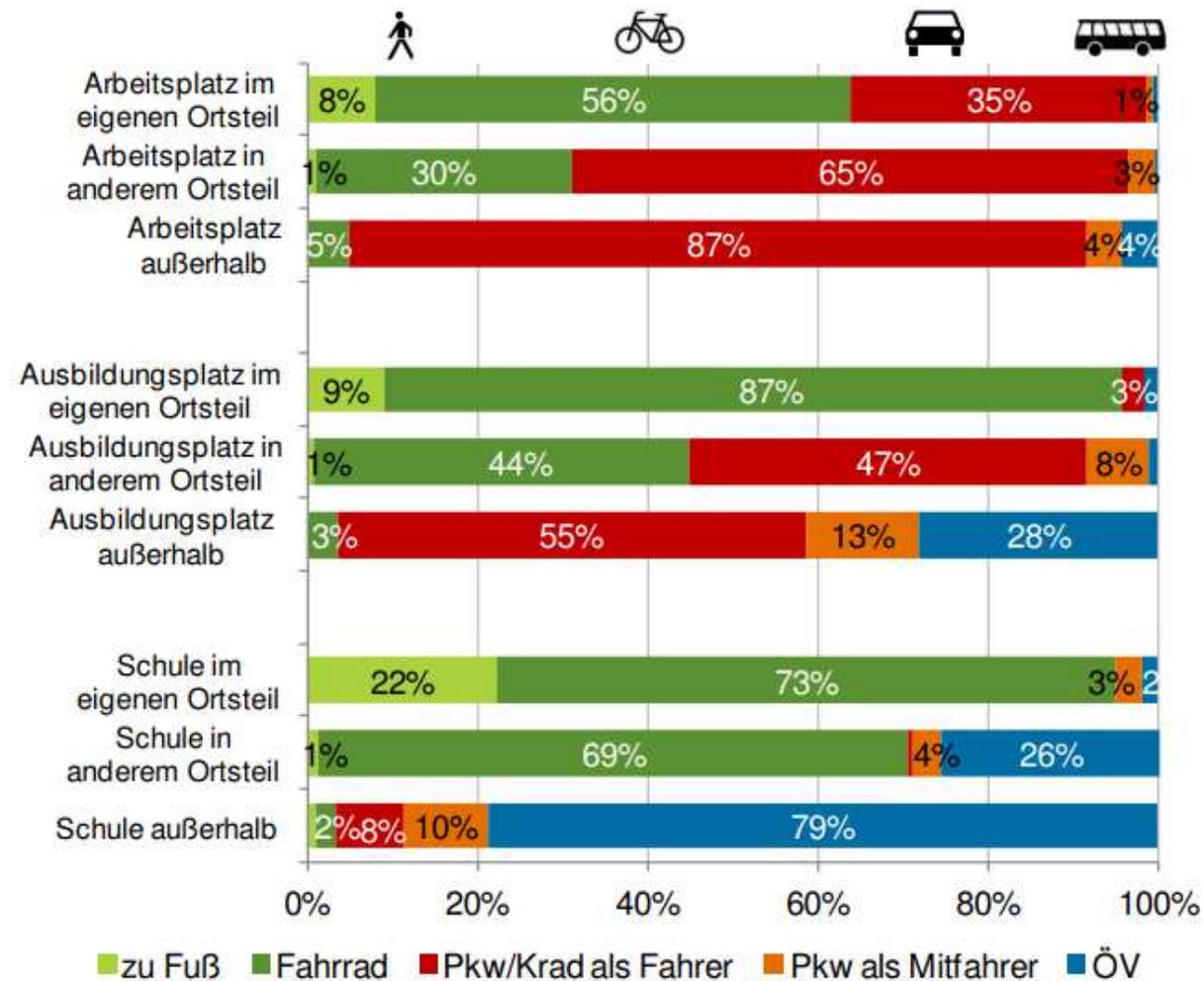


Abb. 38: Bewertung der ÖV-Anteile auf einzelnen Relationen

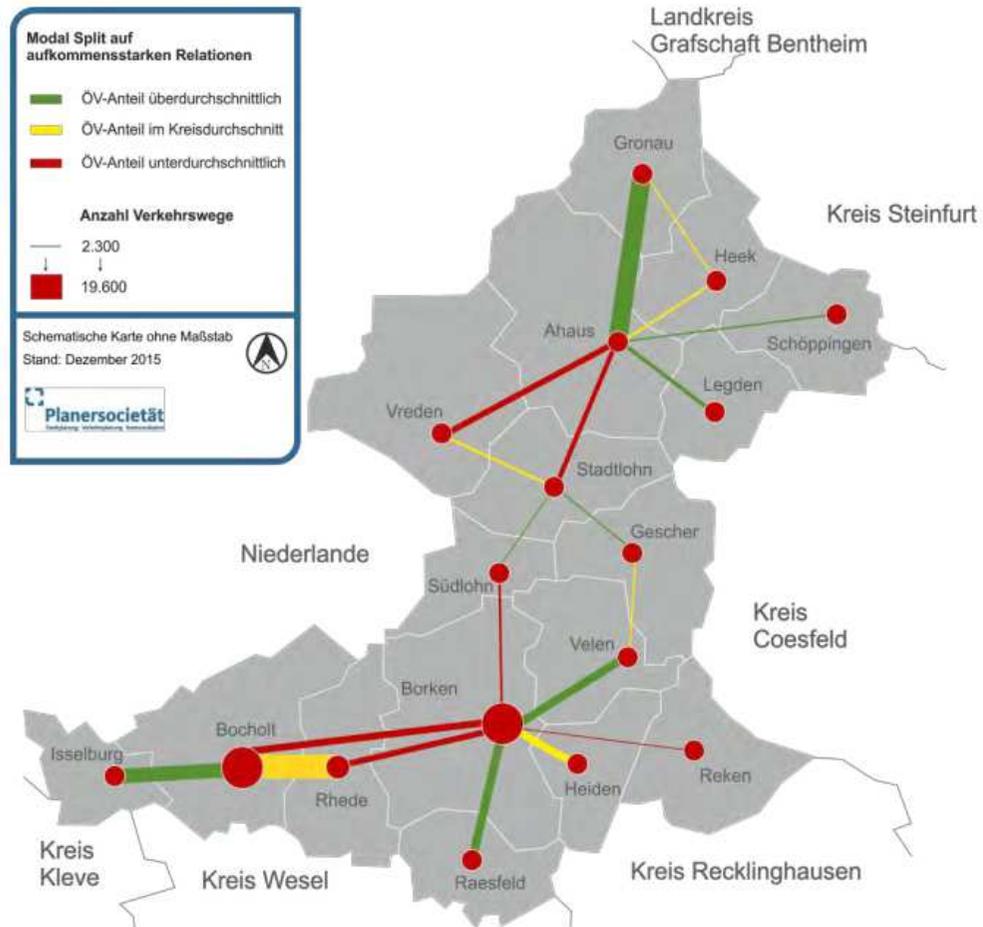
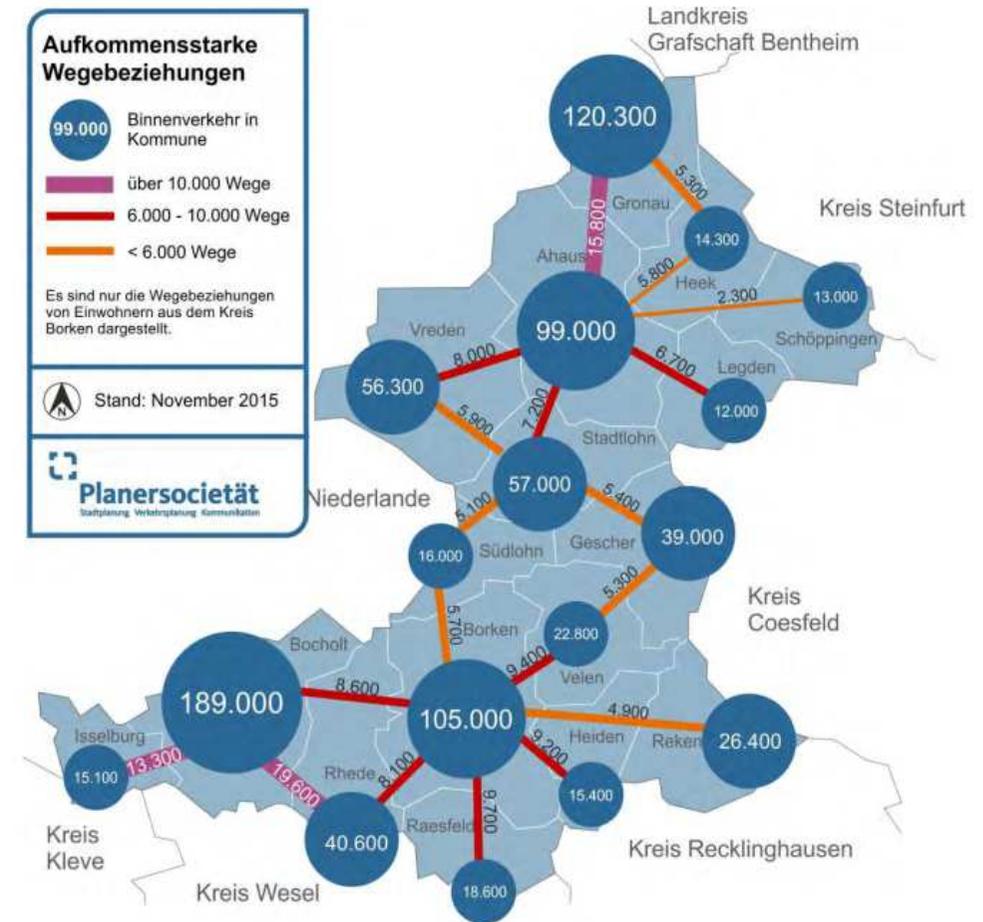


Abb. 36: Aufkommensstarke Wegebeziehungen innerhalb des Kreises Borken



Themen im Handlungsfeld Mobilität in der Stadt Borken

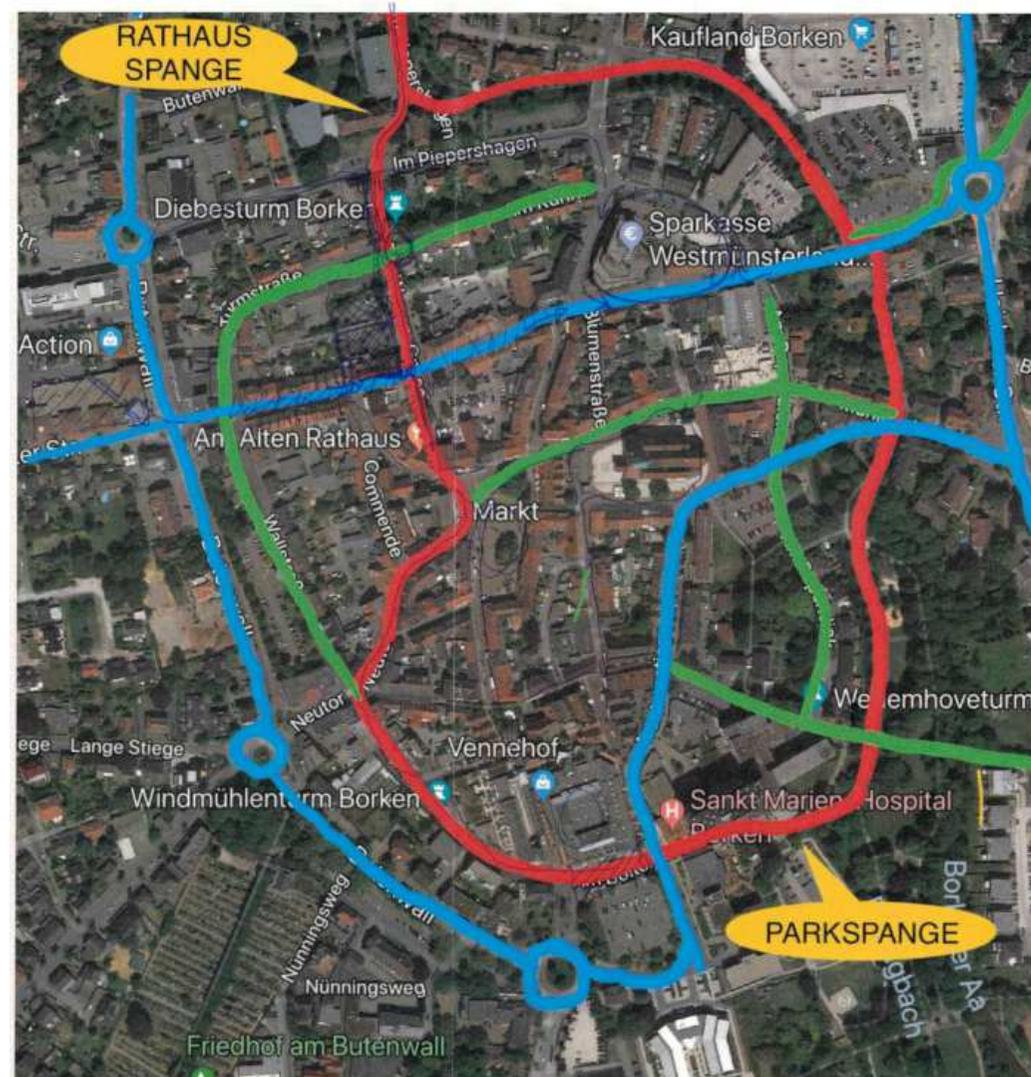
- Radverkehr
- ÖPNV
- E-Mobilität

Themen im Handlungsfeld Mobilität in der Stadt Borken

- Radverkehr
- ÖPNV
- E-Mobilität

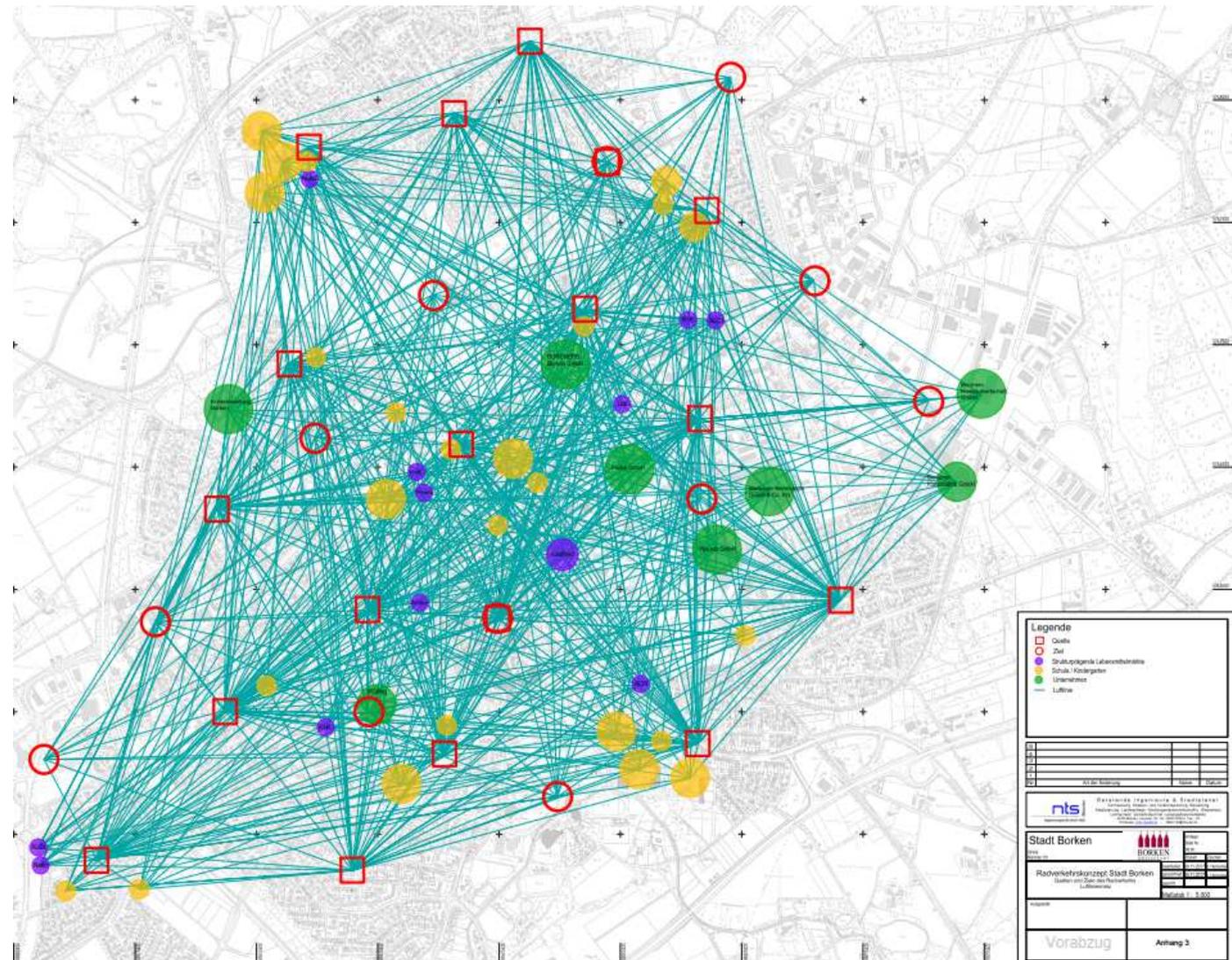
Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- **Fietsenring (geplant)**
- Radverkehrskonzept
- Radwegeplanung
 - Borkener Aa
 - Kreisverkehr
 - Regio Velo
- Aktionen



Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- Fietsenring
- Radverkehrskonzept
- Radwegeplanung
 - Borkener Aa
 - Kreisverkehr
 - Regio Velo
- Aktionen



Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- Fietsenring
- Radverkehrskonzept
- Radwegeplanung u. a.
 - Borkener Aa
 - Kreisverkehr (Heidener Str.)
 - Regio Velo



Quelle: Stadt Borken

- Aktionen

Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- Fietsenring
- Radverkehrskonzept
- Radwegeplanung u.a.
- Borkener Aa
- Kreisverkehr
(Heidener Str.)
- Regio Velo
- Aktionen



Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- Fietsenring
- Radverkehrskonzept
- **Radwegeplanung u.a.**
 - Borkener Aa
 - Kreisverkehr
(Heidener Str.)
 - **Regio Velo**



- Aktionen

Bereits vielfältige Aktivitäten im Bereich Radverkehr

- Fietsenring
- Radverkehrskonzept
- Radwegeplanung
 - Borkener Aa
 - Kreisverkehr
 - Regio Velo
- Aktionen



Quelle: <https://www.stadtradeln.de/borken/>



Quelle: privat /
<https://www.borken.de/start/presseservice/nachricht/a/detail/News/aktionstag-radel-die-67-am-sonntag-den-6-mai-2018.html>

Themen im Handlungsfeld Mobilität

- Radverkehr
- ÖPNV
- E-Mobilität

Aktivitäten im Bereich ÖPNV

- **Systemoptimierung in 2016 inkl. Bedarfsprüfung,**

Anpassung der Haltestellen und Taktung

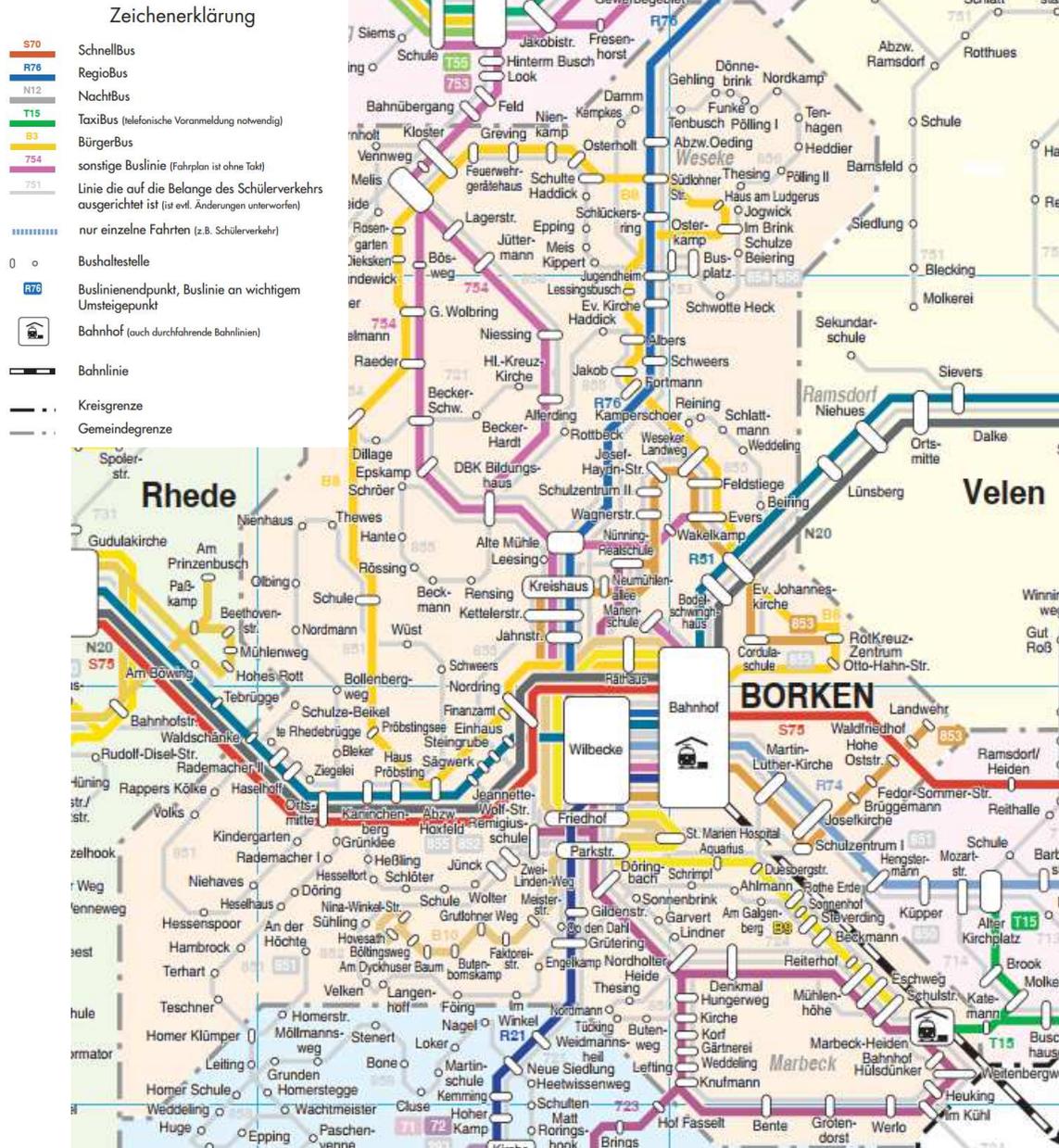
- **Überörtliches Busnetz: Kreis Borken / Sprinterbus Münster**

- **Bahnanbindung: Borken und Marbeck /**

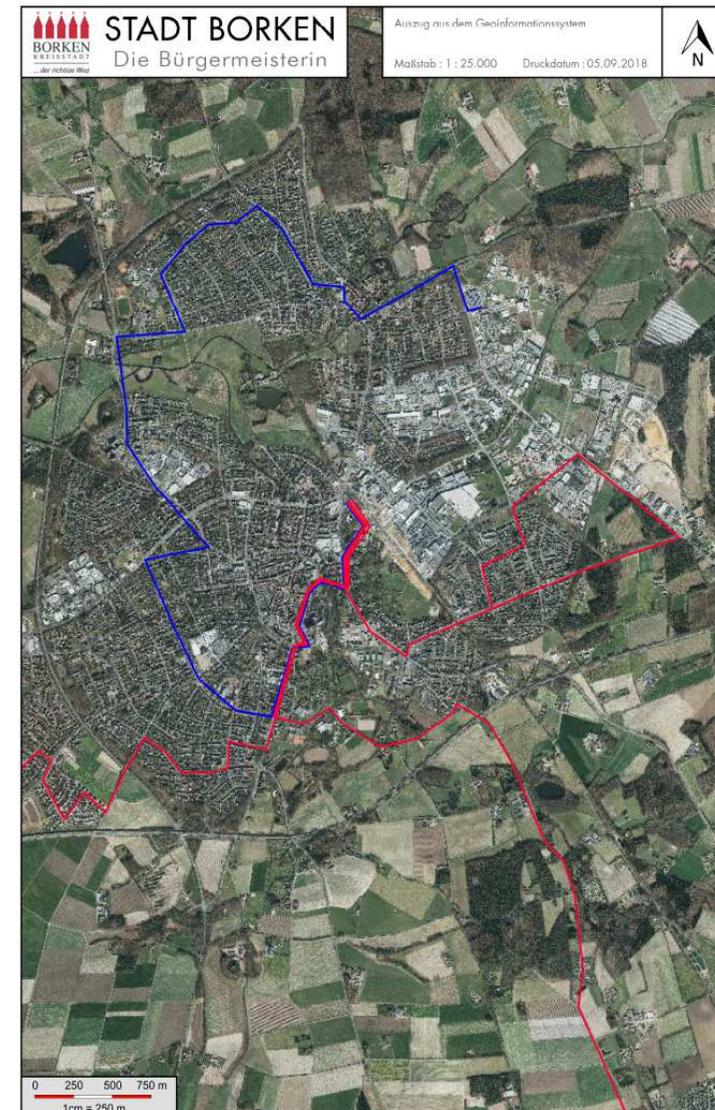
Machbarkeitsstudie Bocholt – Borken – Münster

- **Anruf-Sammel-Taxi / AST-Netz (ca. 140 Haltepunkte in der Stadt Borken)**

Auszug aus dem Liniennetzplan des Kreises Borken



Stadtbus und Bürgerbusse im Innenstadtbereich



Themen im Handlungsfeld Mobilität

- Radverkehr
- ÖPNV
- **E-Mobilität**

Aktivitäten im Bereich E-Mobilität in der Stadt Borken

Politik

- Information über damalige Bestandssituation im Umwelt- und Planungsausschuss am 02.11.2016
- **Beschluss: Entwicklung weiter beobachten**

E-Bikes

- Ende 2016 hatten rd. 30 % der Borkener Haushalte ein E-Bike
- 1-2% über Kreisdurchschnitt
- Wegen hoher Reichweite der Akkus (über 100 km) kein weiterer Bedarf an Ladestationen, laden vorrangig zu Hause, i. d. R. auch an Hotels möglich

E-Autos

- Anzahl gemäß Angaben Zulassungsstelle Kreis Borken

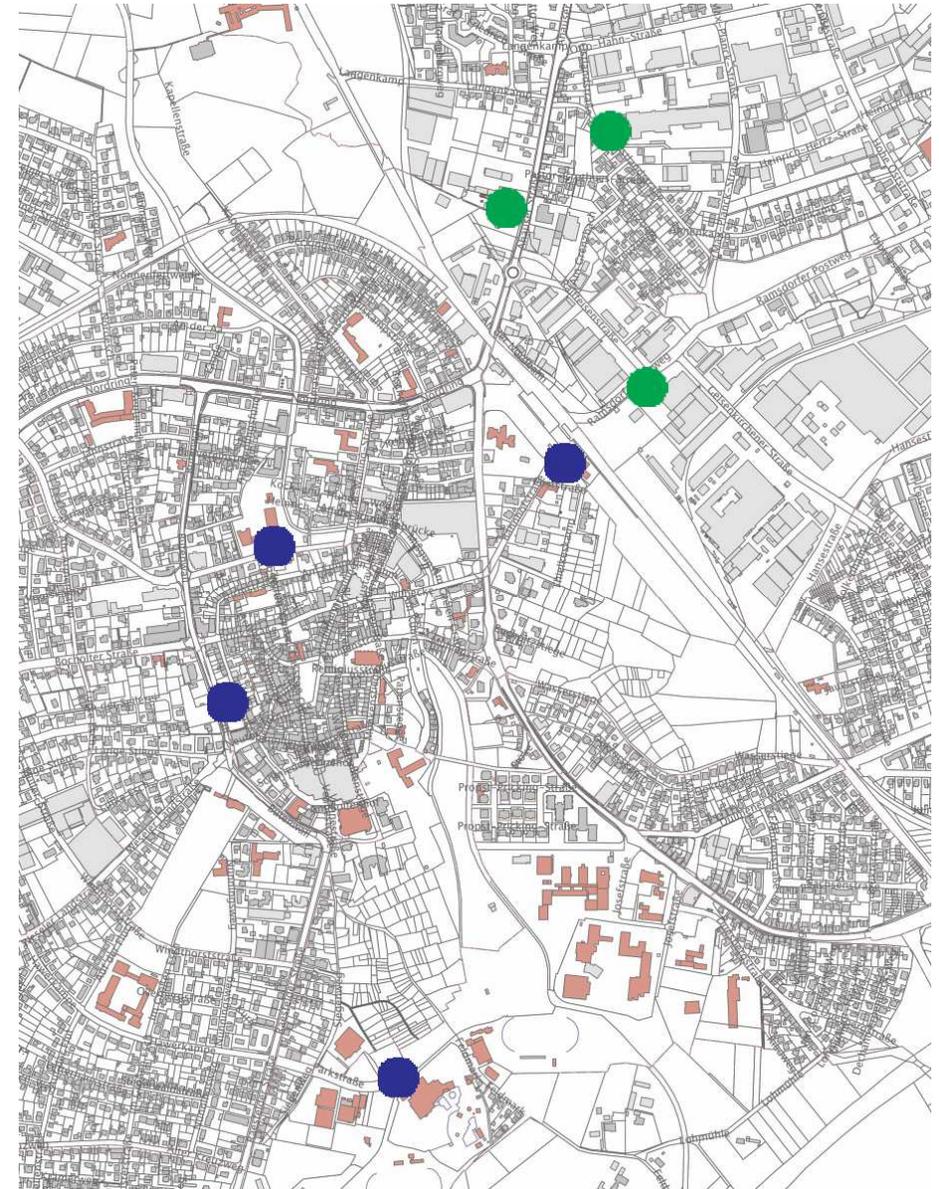
	31.12.2016	31.12.2017	31.07.2018
• Kreis Borken	149	224	286
• Stadt Borken	6	21	33

- Ladevorgänge vorrangig zu Hause oder am Arbeitsplatz (wenn möglich)

Ladesäulen (für E-Autos) in Borken

Auslastung der Ladesäulen (max. 8.760 h/a)

Punkt	Abgabe in kWh/a	Nutzungsdauer *	Auslastung in %
1 Wallstraße	3.740	170 h/a	1,9
2 Stadtwerke	3.360	153 h/a	1,7
3 OBI	2.960	135 h/a	1,5
4 Rathaus	1.860	85 h/a	1,0
5 Aquarius	1.560	71 h/a	0,8
6 Bahnhof	850	39 h/a	0,4
7 Avia Klöcker	k. A.	k. A.	k. A.



Anschaffungskosten E-Autos

Mittelklasse

- Unterschiedliche Modelle
- Reichweite bis 300 km, Preise ab 33.300 €
- Reichweite bis 520 km, Preise ab 39.000 €

Gewerbe

- Kleintransporter, Reichweite bis 270 km, Preise ab 25.000 €
- Transporter, Reichweite bis 100 km, Preise ab 40.500 €
- Transporter, Reichweite bis 200 km, Preise ab 52.000 €

Übersicht an Fahrzeugen im Internet z. B. verfügbar:

www.elektromobilitaet.nrw.de

Was macht die Stadt Borken?

Eigene E-Fahrzeuge

- 4 E-Bikes
- 3 E-Autos für die Verwaltung
- 1 E-Auto für den Bauhof
- JobRad – Dienstrad-Leasing für die Beschäftigten

Ausarbeitung eines E-Mobilitätskonzeptes

- Auswahl potentieller Standorte zu Ausbau des Ladenetzes
- Weitere Projekte zur Stärkung der E-Mobilität in Borken

Fragen für den Workshop

- Wie kann die Ladeinfrastruktur besser ausgenutzt bzw. präsenter werden?
- Welche realistischen Projekte sollten durch die Stadt Borken angegangen werden?

■ Themenschwerpunkte:

- Planungen / Konzepte:
 - Zukunft der Mobilität – wie will sich Borken aufstellen?
 - Schwächere priorisieren – Rad- und Fußverkehr
- Multimodaler Verkehr:
 - Verknüpfung der Verkehrsträger
 - Mobilstationen / Car Sharing
- Radverkehr:
 - Wegenetz
- E-Mobilität:
 - Wie fördern?
- Schülerverkehr:
 - Laufbus

Die Idee habe ich dazu noch...

Was benötigen wir dafür?

Das läuft nicht so gut...

Das läuft gut...

Wer ist wichtig?

Möglicher Optimierungsbedarf?

Das wird /wurde bereits umgesetzt...

Hier müssen wir uns besonders auf den Klimawandel vorbereiten?

Welche Projekte werden bereits gut angenommen?

■ **Workshop 1: Flächenmanagement und Anpassung an den Klimawandel**

- *Biodiversität, Vorbeugung von Folgen auftretender Starkregenereignisse, Hochwasserschutz, Grundwasserschutz*

■ **Workshop 2: Zukunftsentwicklungen Erneuerbare Energien**

- *Do. 06.09. 2018 | 19 Uhr | im VHS-Forum*
- *Umgang mit vorhandenen Potenzialen, Eigenstromversorgung, auslaufende EEG-Vergütung bei Biogasanlagen, Möglichkeiten der Beratung und Motivation von Privatpersonen und Unternehmen*

■ **Workshop 3: Mobilität**

- *Do. 13.09. 2018 | 19 Uhr | im VHS-Forum*
- *Klimafreundliche Mobilität innerhalb Borken einschl. Ortsteile, gezielte Förderung des Modal Split*

■ **Workshop 4: Stadtplanung und klimagerechte Quartiersentwicklung**

- *Do. 27.09. 2018 | 19 Uhr | im Großen Sitzungssaal des Rathauses*
- *Flächen- und Quartiersentwicklung in Bezug auf den demografischen Wandel und klimarelevante Kriterien, Energieversorgungskonzepte, Energetische Betrachtung von Quartieren*

■ **Aktivitäten der Jugend beim Klimaschutz (bereits stattgefunden)**

- Fragen?
- Anmerkungen?
- Ergänzungen?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme



Kontaktadresse
David Sommer
-Projektleitung-

energielenker Beratungs GmbH
Airport Center II
Hüttruper Heide 90
48268 Greven

E-Mail: sommer@energielenker.de

Telefon +49 2571 58866-24
Telefax +49 2571 58866-20